

Roisz Billy

Vorname: Billy

Nachname: Roisz

erfasst als:

Komponist:in Interpret:in VJ Medienkünstler:in Veranstalter:in

Performancekünstler:in

Genre: Pop/Rock/Elektronik

Subgenre: Elektronische Musik

Geburtsjahr: 1967

Geburtsort: Wien

Geburtsland: Österreich

Website: [Billy Roisz](#)

Seit Ende der 90er-Jahre intensive Auseinandersetzung mit den Medien Video & Sound. Der Schwerpunkt ihrer Arbeit liegt im Experimentieren mit der Verknüpfung auditiver und visueller Reize. Es geht um Interaktion zwischen Ton und Bild, die Auswechselbarkeit bzw. Einheit des bild- und tonerzeugenden elektromagnetischen Signals in den generierenden Maschinen. Die Umsetzung dieser Experimente erfolgt meist in Form von Live-Performances in Zusammenarbeit mit MusikerInnen aus dem Bereich experimenteller Elektronik und Noise, aber auch komponierter Neuer und Alter Musik. Ihre Klangexperimente trägt sie in Performances vor, bei denen Audio und Visuelles miteinander verschwimmen.

Ein weiteres Arbeitsfeld ist die Produktion von Single-Screen-Arbeiten fürs Kino. In letzter Zeit nimmt die Musikproduktion einen immer wichtigeren Teil ihrer Arbeit ein.

Stilbeschreibung

Der Schwerpunkt ihrer Arbeit liegt im Experimentieren mit der Verknüpfung auditiver und visueller Reize. Es geht um Interaktion zwischen Ton und Bild, die Auswechselbarkeit bzw. Einheit des bild- und tonerzeugenden elektromagnetischen Signals in den generierenden Maschinen.

Auszeichnungen & Stipendien

2003 Bundeskanzleramt Österreich Kunst und Kultur: Stipendium für
Experimentalfilm

2009 Bundeskanzleramt Österreich Kunst und Kultur: Förderungspreis für
Innovative Filmkunst

2024 Magistrat der Stadt Wien - MA 7 Kulturamt: Arbeitsstipendium Komposition

Tätigkeiten

Live-Performances in Zusammenarbeit mit MusikerInnen aus dem Bereich
experimenteller Elektronik und Noise

Kompositionen von Neuer und Alter Musik

Produktion von Single-Screen-Arbeiten fürs Kino

Musikproduktion wurde seit den 1990er-Jahren zu einem wichtigen Bestandteil
ihrer Arbeit

seit Ende der 1990er-Jahre intensive Auseinandersetzung mit den Medien Video &
Sound

Co-Organisatorin und Gestalterin des Reheat-Festivals

Gründungsmitglied der Formationen NotTheSameColor, AVVA, CILANTRO,
kutin|roisz und SKYLLA

Zusammenarbeit mit zahlreichen internationalen MusikerInnen und
KünstlerInnen, z.B. mit Sachiko M., Martin Brandlmayr, Alvin Lucier, Otomo
Yoshihide, eRikm, Martin Siewert und Burkhard Stangl etc.

Aufführungen (Auswahl)

2003 Tokyo - Japan Imageforum Tokyo

2004 Feedback: Order from Noise (mit Alvin Lucier/Otomo Yoshihide/Nic
Collins/Sarah Washington/Knut Aufermann/Xentos Bentos/Toshimaru Nakamura)
UK Tour

2005 Seoul EXIS Seoul

2006 Donaufestival Krems Krems

2007 Seoul EXIS Seoul

2007 Wien Modern Wien idiomoidi (mit dieb13, Otomo Yoshihide, eRikm, Maria
Chavez)

2007 London AVVA (mit Toshimaru Nakamura, TATE Modern)

2008 Tokyo - Japan Imageforum Tokyo

2009 Seoul EXIS Seoul

2009 Donaufestival Krems Krems

2010 Donaufestival Krems Krems

2012 Berlin Transmediale

2012 Berlinale Berlin Berlinale Shorts Competition

Diskografie (Auswahl)

- 2014: Scuba (mit Angélica Castelló, Dieb13 und Burkhard Stangl) (Mikroton Recordings)
- 2012: Walking the Monkey (Mego)
- 2008: Skylla (Silvia Fässler & Billy Roisz)
- 2006: krom (mit efzeg: Stangl/Hauf/Siewert/dieb13/Roisz)
- 2006: Gdansk Queen (AVVA Duo Toshimaru Nakamura & Billy Roisz)

Literatur

[mica-Archiv: Billy Roisz](#), [mica-Artikel: Echoraum - Ein Schnitzelfilm \(dieb 13 & Billy Roisz\) und 3 x Festival "Grenzwerte" \(2010\)](#), [mica-Artikel: Schnitzelfilm #8 \(2010\)](#), [Reheat Festival](#)

2023 Benkeser, Christoph: ["DER BASS IST EIN BUDDY" – BILLY ROISZ IM MICA-INTERVIEW](#). In: mica-Musikmagazin.

Quellen/Links

austrian music export: [Billy Roisz](#)